

Einheit von Mensch und Natur entwickelt oder erhalten werden?

- Wie kann die Zusammenarbeit von Natur- und Denkmalschutz gefördert werden?

Die Broschüre kann kostenlos beim Bund Heimat und Umwelt in Deutschland (BHU), Adenauerallee 68, 53113 Bonn, Tel.: 0228/224091, E-Mail: bhu@bhu.de, Internet: www.bhu.de bestellt werden.

3200 Ziele auf 480 Seiten im handlichen Format

Es ist die größte Datensammlung zur westfälisch-lippischen Kultur, die im Jahr 2000 im Kulturatlas zusammengefasst wurde, herausgegeben vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe und der Kulturstiftung der Westfälischen Provinzial-Versicherung. Der Kulturatlas existiert als schweres Nachlagewerk und seit einigen Jahren auch als Internetportal. Daraus haben die beiden Herausgeber nun die touristisch interessantesten Angebote herausgesucht und in einem Reisebegleitbuch im „Handschuhfach-Format“ zusammengefasst. Aber immerhin: Dieses Begleitbuch enthält auf 480 Seiten immer noch rund 3200 Ziele in allen 231 westfälischen Städten und Gemeinden. LWL-Kulturdezernent Prof. Dr. Karl Teppe: „Das Buch bietet die Vielfalt Westfalen-Lippes von den überregional bekannten Leuchttürmen wie Kloster Dalheim bis hin zu oft wenig bekannten lokalen Besonderheiten wie dem Westfälischen Storchenmuseum in Petershagen oder dem Bakelitmuseum in Kierspe.“ Diese 3200 Hinweise in dem Handbuch entstammen den fast 10.000 Einträgen mit über 3400 Links, die unter der Adresse www.kulturatlas-westfalen.de im Internet zu finden sind. Dazu gehören Museen und Sammlungen, Theater, Galerien, Planetarien, Zoos, Tierparks, botanische Gärten oder Schlösser, Burgen, Kirchen und Windmühlen. Alle 231 Städte und Gemeinden gibt es in alphabetischer Reihenfolge von Ahaus bis Witten. Dazu nennt das Buch auch Internetadresse, Einwohnerzahl, Flächengröße und weitere interessante Details. Wer sich für ein besonderes Thema interessiert, blickt ins typologische Verzeichnis. Und das Sachglossar erklärt die 200 wichtigsten Begriffe aus Kultur-,

Kunst- und Architekturgeschichte. Auch zahlreiche Themenrouten und Wege, wie zum Beispiel die Mühlenroute, die Paderborner Land Route oder den Westfälischen-Friede-Weg von Münster nach Osnabrück, stellt der Kulturatlas Westfalen vor. Im aufklappbaren Buchdeckel sind alle Routen mit einem entsprechenden Symbol gekennzeichnet. „Eine derartige Übersicht der wichtigsten Themenrouten hat es bisher noch nicht gegeben“, sagt Helmut Rudolph von der Kulturstiftung Westfälische Provinzial Versicherung. „Darüber hinaus haben die LWL-Geographen mit Unterstützung vom Westfälischen Heimatbund, der LWL-Literaturkommission und der Volkskundlichen Kommission sieben weitere Wege, darunter drei bedeutende Wanderwege des Westfälischen Heimatbundes, zu unterschiedlichen Aspekten westfälischer Kultur, Geschichte und Landschaften beschrieben und auch entwickelt. Um die zweite Druckversion des Kulturatlas näher an die Aktualität der Internetversion zu bringen, haben sich die Atlas-Macher ein Buch-Update ausgedacht. Anfang August 2007 und Anfang Februar 2008 können Interessierte ein Dokument von der Internetseite des Kulturatlas herunterladen, das alle gemeldeten Änderungen seit Erscheinen des Buches enthält. Kulturatlas Westfalen, 480 Seiten, 500 Fotos, 27 Karten, große Faltkarte. ISBN 978-3-402-15565-3, 19,80 €.

775 Jahre Suthlon in laufenden Bildern

Applaus ist das Brot des Künstlers. Sollte sich dieses Sprichwort bewahrheiten, haben die Schauspieler und Macher des Films „775 Jahre Suthlon“ (Südlohn im Kreis Borken) wohl keinen Hunger mehr zu leiden. Minutenlanger Applaus, Glückwünsche und Gratulationen waren ihnen, den Mitgliedern des Heimatvereins, bei der Premierenvorstellung sicher. Der Film zeigt einen realistischen Rundgang durch die Südlohner Geschichte. Honoriert wurde bei der Premiere nicht nur das schauspielerische Engagement, sondern auch der Einsatz der Heimatfreunde. Bis ins kleinste Detail musste der Film ausgestattet werden. Da brauchte es viele helfende Hände. Zum

Rezension in:

Heimatspflege in Westfalen, 20. Jg., 3/2007, S. 38